

# Petition

## *Zugang zu den Einkaufsmöglichkeiten für mobilitätseingeschränkte Zühlsdorfer!*

Das für die Gemeinde Mühlenbecker Land erstellte Einzelhandelskonzept (i.d.F vom 30.09.2016) macht keine Hoffnung, dass sich in absehbarer Zeit Einzelhandel in Zühlsdorf ansiedeln wird. Zwar sollen potenzielle Flächen für eine mögliche Ansiedlung vorgesehen werden. Jedoch wird „in Abwägung aller Faktoren ... empfohlen, eine konkrete Festsetzung einer Nahversorgungslage erst in Verbindung mit einer ausgereiften Projektentwicklung und Interessenbekundung eines Anbieters festzusetzen.“

Ich sehe mich damit gemeinsam mit vielen anderen Zühlsdorfern in meiner Wahrnehmung bestärkt, dass sich aufgrund der unmittelbaren Nähe zu dem überversorgten „Standort L100 (ehemals B 109)“ auch langfristig kein Einzelhandelsunternehmen in Zühlsdorf ansiedeln wird.

Aus diesem Grund wurde von mir die Unterschriftenliste für „eine Busverbindung zwischen Zühlsdorf und Basdorf“ initiiert. Mehr als 300 Unterzeichner unterstützen bisher dieses Anliegen.

**Wir fordern eine Nahverkehrslösung, die vor allem mobilitätseingeschränkten Zühlsdorfern den Zugang zu den Einkaufsmöglichkeiten in den Nachbarorten ermöglicht.**

Mit der Nahverkehrslösung sollen folgende Ziele umgesetzt werden:

1. Direkte Anfahrt mindestens zweier Supermärkte in Basdorf/Wandlitz
2. Zustiegsmöglichkeiten in allen Siedlungsgebieten Zühlsdorfs bei weitgehend flexibler Fahrtroutengestaltung
3. Bezahlbarkeit auch für geringere Einkommen – ohne Bedürftigkeitsnachweis

Ich ersuche hiermit ausdrücklich um Abstimmung in der Gemeindevertreterversammlung zwecks Bekundung des politischen Willens zur Umsetzung v.g. Anliegens.

\*\*\*\*\*

Zur *Kenntnis* geben möchte ich, dass es im Rahmen der Unterschriftenaktion Rückmeldungen der Bürger gab, die *nicht explizit* vom Anliegen der Unterschriftenaktion gedeckt sind:

1. Inhaltliche Differenzierung der oben beschriebenen Nahverkehrslösung zum Angebot des vom Ehepaar Haase organisierten DRK-Bürgerbusses: Der DRK-Bürgerbus sollte künftig vorrangig den Bedarf der *besonders* mobilitätseingeschränkten (i.d.R. behinderten) Bürger abdecken, während die neu zu schaffende Lösung den Bedarf der *weniger* mobilitätseingeschränkten Bürger befriedigen und grundsätzlich allen Bürgern zur Verfügung stehen sollte.
2. *Einrichtung einer „normalen“ Busverbindung nach Basdorf/Wandlitz und/oder unsere Kreisstadt (!) Oranienburg.* Spätestens nach der Etablierung der gewünschten Nahverkehrslösung für mobilitätseingeschränkte Zühlsdorfer sollte der Bedarf für eine „normale“ Busverbindung nach Wandlitz und/oder unsere Kreisstadt (!) Oranienburg analysiert und mittel- oder langfristig umgesetzt werden. Diese Verbindung sollte m. E. zur Vermeidung einer Konkurrenzsituation zur Heidekrautbahn ausdrücklich *nicht* nach Basdorf geführt werden. Vielmehr sollte die Linienführung dieses Busses den Bahnhof Zühlsdorf einschließen, die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der NEB berücksichtigen und idealerweise mit einem Kombiticket Anreize für die Nutzung des Bus-Bahn-Verbundes schaffen. Ziel muss sein, die Auslastung der Heidekrautbahn im Streckenabschnitt Wensickendorf-Basdorf zu erhöhen.